



Nummer 13
Freitag, 27. März 2026
www.oberstenfeld.de



MITTEILUNGSBLATT FÜR OBERSTENFELD, GRONAU UND PREVORST



Unternehmen der Woche

Seite 5



**Bericht über die
Gemeinderatssitzung**

Seite 9



**Veranstaltungskalender
April**

Seite 8



**Frühlingserwachen in
der Natur erleben**

Seiten 4, 11 und 13



BÜCHEREI
OBERSTENFELD
lesen schafft Leben

only for women

KLEIDERTAUSCH PARTY

**Freitag, 17. April 2026
19:00 bis 21:00 Uhr
Bücherei Oberstenfeld**

**Fokus: Frühlings- und
Sommerklamotten**



mit
Getränkeverkauf

- Bring so viele **gut erhaltene** Erwachsenenkleidung mit, wie du tauschen möchtest
- vor Ort gibt es nach Größen sortierte Tische
- die übrige Kleidung wird gespendet



WICHTIGE INFORMATIONEN UND SERVICENUMMERN



BÜRGERMEISTERAMT OBERSTENFELD

Großbottwarer Straße 20, 71720 Oberstenfeld

Telefonzentrale	07062	261 - 0
Bürgermeister	07062	261 - 11
Amt für Finanzen	07062	261 - 31
Bauamt	07062	261 - 17
Team Gebäudemanagement	07062	261 - 21
Hauptamt	07062	261 - 26
Team Sicherheit und Ordnung	07062	261 - 59
Team Bürgerbüro	07062	261 - 50

info@oberstenfeld.de
www.oberstenfeld.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Bürgermeisteramt Oberstenfeld sind zu den folgenden Zeiten für Sie da:

Montag	9:00 – 12:30 Uhr
Dienstag	8:00 – 12:30 Uhr und 14:00 – 18:30 Uhr
Mittwoch	8:00 – 12:30 Uhr
Donnerstag	8:00 – 12:30 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr
Freitag	8:00 – 12:30 Uhr

Ein Tipp: Wenn Sie gerne persönlich mit dem Bürgermeister oder Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Bürgermeisteramtes sprechen möchten oder wenn Sie schon im Vorfeld wissen, dass für Ihr Anliegen etwas Zeit benötigt wird, dann empfehlen wir Ihnen, einen persönlichen Gesprächstermin zu vereinbaren. Für Termine im Bürgerbüro empfehlen wir außerdem unsere Online-Terminvereinbarung unter www.oberstenfeld.de.

ORTSVORSTEHER

Eberhard Wolf ortsvorsteher@oberstenfeld.de

Eberhard Wolf ist zu folgenden Zeiten telefonisch für Sie da:
Am 1. Montag des Monats (an Feiertagen verschiebt sich die Sprechstunde um eine Woche) in der Zeit von 17:00 – 18:00 Uhr unter Telefon: 0152 | 58525267

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Notruf:

Polizei	110
Rettungsdienst und Feuerwehr	112
Polizeiposten Großbottwar	07148 16250
Polizeirevier Marbach	07144 9000

Wasserversorgung Oberstenfeld:

Schadensmeldung:	
Montag - Donnerstag:	7:00 - 16:00 Uhr
Freitag:	7:00 - 12:00 Uhr
	07062 267570 oder 0176 11126110
außerhalb der Öffnungszeiten, an Wochenenden sowie an Feiertagen wenden Sie sich bitte an unseren Bereitschaftsdienst:	
Heilbronner Versorgungs GmbH (HNVG):	07131 562588

Strom- und Gasversorgung Syna GmbH:

Störung im Stromnetz:	0800 7962787
Störung im Gasnetz:	0800 7962427

Straßenbeleuchtung Syna GmbH:

Schadensmeldung: tma@syna.de oder 0800 | 7962787

Telefonseelsorge Heilbronn:

Erreichbar unter: 0800 | 1110111

MEDIZINISCHE NOTFALLVERSORGUNG

Bundeseinheitliche Notfallnummern:

Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Krankentransport	19222

Allgemeinarztpraxen:

Bereitschaftspraxis Bietigheim, Riedstraße 12
Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8:00 – 22:00 Uhr

Bereitschaftspraxis Ludwigsburg, Erlachhofstraße 1

Montag, Dienstag, Donnerstag:	18:00 – 8:00 Uhr Folgetag
Mittwoch:	13:00 – 8:00 Uhr Folgetag
Freitag:	16:00 – 8:00 Uhr Folgetag
Samstag, Sonntag und Feiertag:	8:00 – 8:00 Uhr Folgetag

Kinderarztpraxen:

Bereitschaftspraxis im Klinikum Ludwigsburg, Posilipostraße 4
Montag – Freitag: 18:00 – 22:00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertag: 8:00 – 22:00 Uhr

Bereitschaftspraxis Kinderklinik Heilbronn,

Am Gesundbrunnen 20-26

Montag – Freitag:	19:00 – 22:00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertag:	8:00 – 22:00 Uhr

Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde, Kopf- und Halschirurgie:

Bereitschaftspraxis im Marienhospital Stuttgart, Böheimstraße 37
Samstag, Sonntag und Feiertag: 9:00 – 18:00 Uhr

SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26

Samstag, Sonntag und Feiertag:	10:00 – 20:00 Uhr
--------------------------------	-------------------

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Einheitliche Notfalldienstnummer für Baden-Württemberg

Unter der Bereitschaftsdienstnummer 01801 | 116 116 können Anrufende über die Eingabe der Postleitzahl nachts, an Wochenenden, Feier- und Brückentagen schnell und zuverlässig die nächstgelegene Notfallpraxis finden. Die Telefonnummer ist gebührenpflichtig (0,039 Euro/Minute aus dem deutschen Fest- und Mobilfunknetz).

Apotheken:

Der Apothekenbereitschaftsdienst ist jeweils von 08:30 Uhr bis 08:30 Uhr am Folgetag gültig.

Samstag, 28. März	
Apotheke im Gesundheitszentrum	
Karl-Krische-Str. 4, 71522 Backnang	07191 343100
Apotheke am Bahnhof Marbach	
Rielingshäuser Str. 1, 71672 Marbach a/N	07144 4073
Sonntag, 29. März	
Römer-Apotheke Benningen	
Studionstr. 7, 71726 Benningen a/N	07144 14693
Auenwald-Apotheke	
Talstr. 4, 71549 Auenwald	07191 907530

Vergiftungen:

Informationszentrale für Vergiftungen, Universitätsklinikum Freiburg	0761 19240
---	--------------



Gospelchor GROOVIN' FOXES

gemeinsames
live - Konzert

Mike Janipka

Lächeln in den Gassen

Vorverkaufsstellen
 in Oberstenfeld sind:
 Filo's Schreibwaren
 in Oberstenfeld
 Großbottwarer Straße 5
 Toto Lotto Mayer
 in Oberstenfeld,
 Großbottwarer
 Straße 42

reservix 20 Uhr
Sa. 28.03.26
 Bottwarstraße 2, 71720 Oberstenfeld

Bürgerhaus Oberstenfeld

"Musik zur Sterbestunde"
 am 03.04.2026 in der
 Stiftskirche Oberstenfeld
15.00 Uhr

Lesungen: Pfr. Siebert
 Pauline Creuz Klavier
 Lewin Creuz Violine

Duo Creuz

Förderer: Graf
 Castell,
 Riebesam Stiftung,
 Deutsche Stiftung
 Musikleben, GEWA

Das Duo Creuz ist ein
 international viel gefragtes
 Duo. Es konzertiert
 regelmäßig auf Bühnen wie
 dem Konzerthaus Berlin, der
 Residenz in München, dem
 Weißen Saal, Stuttgart.

Konzertankündigung
 Regional:
 24.07.26 Weißer Saal
 Stuttgart 19 Uhr.
 Abonnieren Sie unseren
 Newsletter auf unserer
 Website: www.duocreuz.org
 und unseren YouTube Kanal
 für weitere
 Konzertankündigungen:

Moderation: Sarah Creuz
 sarah.creuz

Veranstalter: Evang. Kirchengemeinde
 Oberstenfeld

Eintritt frei, Spenden erbeten

SAVE THE DATE
FLECKENFEST 2026

26. Juni -
28. Juni 2026

 **Kinderhaus Gronau**

KUCHENVERKAUF

am 28. März 2026, 9:00 – 12:00 Uhr
 vor dem Edeka Oberstenfeld





INFOS AUS DEM RATHAUS



Waldspaziergang am 11. April 2026



Liebe Naturfreunde,

ich lade Sie herzlich zu einem Waldspaziergang ein!

Unter dem Motto „Der einheimische Wald im Klimawandel“ möchten wir zusammen die Veränderungen im Wald vor der Haustüre erkunden und darüber sprechen, welche Herausforderungen sich daraus ergeben.

Dabei werfen wir einen Blick auf zeitgemäße, nachhaltige Waldpflege, Biodiversität und natürliche Prozesse.

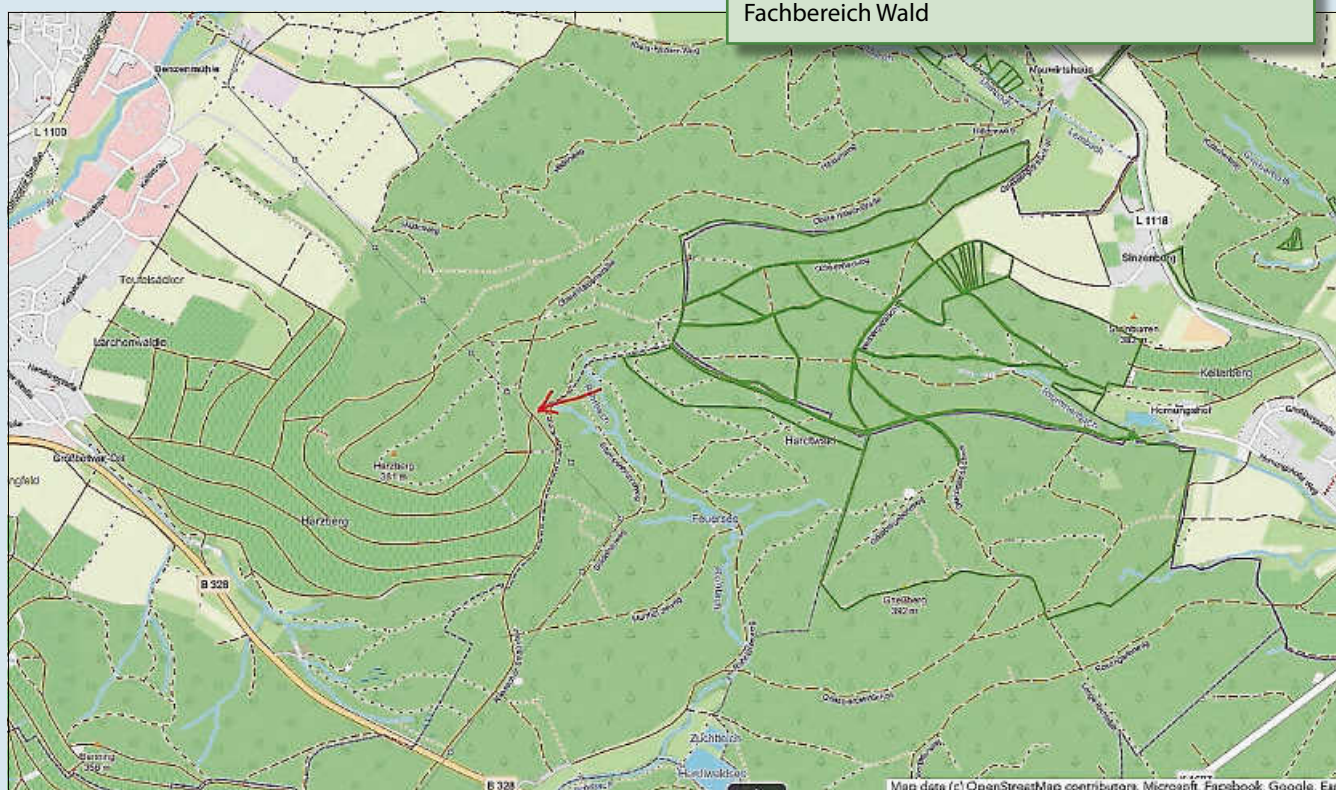
Wir starten unsere Exkursion am Samstag, den 11. April 2026, um 14 Uhr am Waldeingang Oberes Häldesträßchen. (siehe Karte)

Der Waldspaziergang findet entlang des Oberen Häldesträßchens im Wesentlichen auf befestigten Wegen statt und endet nach anderthalb bis spätestens zwei Stunden.

Um die Planung etwas zu erleichtern, wird um Anmeldung per E-Mail rene.frank@landkreis-ludwigsburg.de oder telefonisch unter 0175 2236741 gebeten.

René Frank
Revierförster für Großbottwar und Oberstenfeld

Forstrevier Bottwartal
Wagrainstraße 4/2, 71723 Großbottwar
Mobil: 0175.2236741
E-Mail: rene.frank@landkreis-ludwigsburg.de
Landratsamt Ludwigsburg
Fachbereich Wald



Foto/Plan: Forstrevier Bottwartal

Keine Annahme von Druckerpatronen im Rathaus Oberstenfeld ab 1. April 2026

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

die Gemeinde möchte Sie darüber informieren, dass es ab dem 1. April 2026 leider nicht mehr möglich ist, gebrauchte Druckerpatronen im Rathaus Oberstenfeld abzugeben. Grund hierfür ist, dass der bisherige Recyclingprozess in Zusammenarbeit mit unserem Kooperationspartner nicht mehr fortgeführt werden kann.

Druckerpatronen und Toner können jedoch in der Regel weiterhin kostenfrei bei den örtlichen Wertstoffhöfen abgegeben werden. Den nächsten Wertstoffhof finden Sie in der Autenbach Straße 13, 71711 Steinheim an der Murr.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Unternehmen der Woche



Mit der Aktion „Unternehmen der Woche“ präsentieren wir

Unternehmen aus Oberstenfeld, Gronau und Prevorst - diese Woche: die Firma Schäfer Holzbau GmbH & Co. KG

1. Unternehmensprofil

• **Name des Unternehmens:**

Schäfer Holzbau GmbH & Co. KG

• **Branche / Tätigkeitsfeld:**

Holzbau / Zimmerei

• **Unternehmensstandort in Oberstenfeld seit:**

1971

2. Unternehmensporträt

• **Wie würden Sie Ihr Unternehmen in wenigen Sätzen beschreiben?**

Ein Team, das das Arbeiten mit Holz liebt – und das schon seit 1837! Für unsere Kunden sind wir ein vertrauenswürdiges Familienunternehmen und ein zuverlässiger Partner mit jahrzehntelangem Know-how, qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie einem offenen Ohr für ihre Projekte.

• **Was unterscheidet Ihr Unternehmen von anderen Anbietern in Ihrer Branche?**

- *individuelle Planung: maßgeschneiderte Lösungen statt Standardprodukte*
- *Nachhaltigkeit: Verwendung von hochwertigen Materialien, z.B. zertifizierte Hölzer*
- *Handwerk + Innovation: traditionelles Können kombiniert mit modernster Technik*
- *Zuverlässigkeit: Termintreue, transparente Kommunikation und Qualität im Detail*
- *Netzwerk: mit vielen regionalen Handwerksbetrieben*

• **Was hat Sie dazu bewogen, Oberstenfeld als Unternehmensstandort zu wählen?**

Die jahrelange Verbundenheit mit dem Bottwartal und als ein Steinchen der Infrastruktur in Oberstenfeld möchten wir einen Beitrag zur Belebung unseres Ortes für unsere Kunden und alle Oberstenfelderinnen und Oberstenfelder leisten.

3. Unternehmenskultur & Arbeitsalltag

• **Welche Werte prägen Ihren Arbeitsalltag besonders?**

Unser gesamtes Holzbau-Team besticht durch großes Fachwissen, gute Qualität, Leidenschaft für das Zimmererhandwerk und unsere Kundenorientierung. Der respektvolle Umgang untereinander und unseren Ressourcen ist selbstverständlich.

• **Auf welche Entwicklungen oder Erfolge sind Sie als Unternehmen besonders stolz?**

Mit der 7. Generation im Familienbetrieb werden die Weichen für unsere Kunden bereits gestellt, damit auch weiterhin ein verlässlicher Partner an ihrer Seite steht, der sich auf die neuen Techniken und Materialien einlässt.



Foto: Schäfer Holzbau

4. Perspektiven & Persönliches

• **Welche Ziele und Wünsche haben Sie für die zukünftige Entwicklung Ihres Unternehmens?**

Als Ausbildungsbetrieb möchten wir junge Menschen für das Handwerk begeistern und so die Region stärken. Selbstverständlich werden die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ebenfalls ständig weitergebildet, um weiter für unsere Kunden + Geschäftspartner ein verlässlicher Ansprechpartner zu sein.

• **Bitte vervollständigen Sie den Satz:**

„Unternehmerin / Unternehmer in Oberstenfeld zu sein bedeutet für mich ...“

... nicht nur ein Geschäft zu führen, sondern aktiv Verantwortung für unsere Heimat zu übernehmen. Es heißt, Arbeitsplätze zu schaffen, Menschen aus der Region Perspektiven zu bieten und mit Qualität, Verlässlichkeit und Engagement zur Weiterentwicklung unsere Gemeinde beizutragen. Es bedeutet auch, nah am Menschen zu sein, persönliche Beziehungen zu pflegen und gemeinsam mit anderen Betrieben, Vereinen und der Gemeinde die Zukunft von Oberstenfeld mitzugestalten.



Denken Sie an die Umwelt!

Werfen Sie nichts auf Straßen, Wiesen und Plätze!

Benutzen Sie den Mülleimer.





Öffnungszeiten der öffentlichen Einrichtungen in den Osterferien 2026

Einrichtung	Zeitraum vom 30. März 2026 bis einschließlich 10. April 2026
Bürgermeisteramt Oberstenfeld	geöffnet
Bürgertreff Oberstenfeld	geschlossen
Bücherei	geöffnet von 30.3. - 2.04.2026 und geöffnet von 7.4. - 11.04.2026
Jugendhaus Oberstenfeld	geöffnet
Bahnhöfle	geschlossen
GroMusle	geschlossen
Bürgerhaus	geschlossen
Sporthalle	geschlossen
Schulsporthalle	geschlossen
MZH Gronau	geschlossen
Dorfhaus Prevorst	geschlossen
Lichtenbergschule	geschlossen
Kernzeitenbetreuung an der Lichtenbergschule	geschlossen
Hort an der Lichtenbergschule	geöffnet
Kindertageseinrichtungen:	
Bäderwiesen	geschlossen von 2.4. – 7.4.2026
Gehr	geschlossen von 2.4. – 7.4.2026
Grashüpfer	geschlossen von 1.7. – 7.4.2026
Gronau	geschlossen von 7.4. – 9.4.2026
Hauäcker	geöffnet
Wirbelwind	geschlossen von 2.4. – 7.4.2026
Prevorst	geschlossen von 30.3. – 2.4.2026

Foto: iStockphoto/Brock/Gettyimages/Plus

Bürgersprechstunde

**im Alten Rathaus in Gronau
mit Bürgermeister Kai Kraning und
Ortsvorsteher Eberhard Wolf**

am Montag, den 30. März 2026 um 17:30 Uhr

Gerne bieten auch Bürgermeister Kai Kraning und Ortsvorsteher Eberhard Wolf wie gewohnt wieder eine Bürgersprechstunde in Gronau an. Beiden ist das persönliche Gespräch mit den Bürgerinnen und Bürgern wichtig, um sich Zeit für deren Anliegen zu nehmen.



Ortsvorsteher Eberhard Wolf (links) und Bürgermeister Kai Kraning sind bei der Bürgersprechstunde persönlich für Sie da Foto: Gemeinde Oberstenfeld

Anpassung bei den Traueraushängen ab 1. Mai 2026

Die Gemeinde weist darauf hin, dass die Traueraushänge ab dem 1. Mai 2026 bis auf Weiteres reduziert werden.

Künftig erfolgen Aushänge an folgenden Standorten:

- zwei Aushangkästen in Oberstenfeld (Rathaus und Friedhof Forststraße)
- ein Aushangkasten in Gronau (Schulstraße, an der Bushaltestelle)
- ein Aushangkasten in Prevorst (Friedhof)

Diese Maßnahme ist aus organisatorischen Gründen sowie aufgrund begrenzter personeller Kapazitäten erforderlich. Ziel ist es, die regelmäßige und verlässliche Betreuung der verbleibenden Aushangkästen sicherzustellen.

Die bisher genutzten Aushangkästen, die künftig nicht mehr bestückt werden, werden mit einem entsprechenden Hinweis versehen. Dieser informiert über die Änderung und verweist auf die weiterhin genutzten Standorte.

Wir bitten um Verständnis für diese Anpassung

gemeinde
oberstenfeld

Besuchen Sie uns
auch auf

www.oberstenfeld.de



Der QR-Code führt direkt
zu unserer Website.

Grundstück zu verpachten!

Die Gemeinde Oberstenfeld verpachtet ab sofort:

Flst. 899/2, Gewann Hegelstraße, Größe 1.315 m²

Jährlicher Pachtpreis: 33,00 Euro

Interessenten werden gebeten, sich bei der Gemeindeverwaltung Oberstenfeld, Frau Schöttle, zu melden.

Frau Schöttle ist unter E-Mail schoettle@oberstenfeld.de oder telefonisch unter 07062 | 261-35, zu erreichen.



Plan: Gemeinde Oberstenfeld

Schutz der Sonn- und Feiertage von April bis Juni 2026

Nach dem Gesetz über die Sonn- und Feiertage (Feiertagsgesetz) in der Fassung vom 08.05.1995 (GBl. S. 450) ist Folgendes zu beachten:

1. An allen Sonn- und Feiertagen des ganzen Jahres

Verboten sind öffentlich bemerkbare Arbeiten, die geeignet sind, die Ruhe des Tages zu beeinträchtigen (Ausnahmen: z. B. unaufschiebbare Erntearbeiten, leichte Arbeiten in Gärten). In der Nähe von Kirchen und anderen dem Gottesdienst dienenden Gebäuden sind alle Handlungen zu vermeiden, die geeignet sind, den Gottesdienst zu stören.

Während des Hauptgottesdienstes (mit Ausnahme des 1. Mai und des 3. Oktober) sind verboten:

- öffentlichen Versammlungen unter freiem Himmel, Aufzüge und Umzüge, soweit sie geeignet sind, den Gottesdienst unmittelbar zu stören;
- alle der Unterhaltung dienenden öffentlichen Veranstaltungen;
- öffentliche Veranstaltungen und Vergnügungen, zu denen öffentlich eingeladen oder für die Eintrittsgeld erhoben wird.

2. Gründonnerstag (2. April 2026)

Öffentliche Tanzunterhaltungen sowie Tanzunterhaltungen von Vereinen und geschlossenen Gesellschaften in Wirtschaftsräumen sind ab 18 Uhr verboten.

3. Karfreitag (3. April 2026)

Ganztägig verboten sind:

- öffentliche Veranstaltungen in Räumen mit Schankbetrieb, die über den Schank- und Speisebetrieb hinausgehen und sonstige öffentliche Veranstaltungen, soweit sie nicht der Würdigung des Feiertags oder einem höheren Interesse der Kunst, Wissenschaft oder Volksbildung dienen;
- öffentliche Sportveranstaltungen;
- öffentliche Tanzunterhaltungen sowie Tanzunterhaltungen von Vereinen und geschlossenen Gesellschaften in Wirtschaftsräumen.

4. Karsamstag (4. April 2026)

Öffentliche Tanzunterhaltungen sowie Tanzunterhaltungen von Vereinen und geschlossenen Gesellschaften in Wirtschaftsräumen sind bis 20 Uhr verboten.

5. Ostersonntag (5. April 2026)

Öffentliche Sportveranstaltungen sind bis 11 Uhr verboten.

6. Pfingstsonntag (24. Mai 2026)

Öffentliche Sportveranstaltungen sind bis 11 Uhr verboten.

7. Fronleichnam (4. Juni 2026)

Öffentliche Sportveranstaltungen sind bis 11 Uhr verboten.

Abschlagszahlungen für Wasserzins- und Abwassergebühren

Der 1. Abschlag 2026 ist am 31.03.2026 fällig

Bei der Jahresabrechnung 2025 für die Wasser- und Abwassergebühren wurden die vierteljährlichen Abschlagszahlungen für 2026 festgesetzt und im Bescheid aufgeführt.

Für die Berechnung der Abschläge 2026 wurden die vom Gemeinderat am 30. November 2023 beschlossenen Wasser- und Abwassergebühren zugrunde gelegt:

Wasserzins	2,95 € pro m ³ + 7 % MwSt.
Schmutzwassergebühr	2,95 € pro m ³
Niederschlagswassergebühr	0,35 € pro m ²
Zählergrundgebühr für einen Zähler	
(Größe Q3_4 R 80)	8,33 € pro Monat + 7 % MwSt.
Der 1. Abschlag ist am 31.03.2026 zur Zahlung fällig.	

Bei den Kundinnen und Kunden, die eine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, wird die festgesetzte Abschlagszahlung zum Fälligkeitszeitpunkt abgebucht. In allen anderen Fällen müssen die Kundinnen und Kunden selbst für eine rechtzeitige Bezahlung der festgesetzten Beträge Sorge tragen.

Geben Sie bei Zahlungen bitte unbedingt das Buchungszeichen 5.8888. an.

Bei verspätetem Zahlungseingang müssen die gesetzlich vorgeschriebenen Säumniszuschläge und Mahngebühren erhoben werden. Außerdem hat die Schuldnerin oder der Schuldner im Beitreibungsfalle die daraus entstehenden Kosten zu tragen.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne unter der Telefonnummer 07062 | 261-43 zur Verfügung.



VERANSTALTUNGSKALENDER

Gemeinde Oberstenfeld

APRIL 2026

WANN	WAS	WO	WER
Sonntag, 12.04.2026 14:00 - 17:00	GroMusle geöffnet	Altes Rathaus Gronau, Rathausplatz 5	GroMusle
Montag, 13.04.2026 17:30	Bürgersprechstunde	Dorfhaus Prevorst	Bürgermeister Kai Kraning und Ortsvorsteher Eberhard Wolf
Dienstag, 14.04.2026 12:00	Suppentöpfe	Ev. Gemeindehaus	Krankenpflegeförderverein Oberstenfeld e.V.
Donnerstag, 16.04.2026 14:30	Historische Stadtführung Marbach	Treffpunkt: Bürgerhaus Parkplatz	Landfrauen Oberstenfeld
Dienstag, 16.04.2026 14:30 - 16:30	Seniorenachmittag	Evangelisches Gemeindehaus Oberstenfeld	Evangelische Gemeinde Oberstenfeld
Donnerstag, 16.04.2026 14:00	Monatstreffen Goldener Herbst	Bürgertreff	Seniorenvereinigung Goldener Herbst
Freitag, 17.04.2026 19:00	Kleidertauschparty	Bücherei	Bücherei und Gemeinde Oberstenfeld
Samstag, 18.04.2026 18:00	Feuerwehrfest	Feuerwehrmagazin	FFW Oberstenfeld
Sonntag, 19.04.2026 11:00	Feuerwehrfest	Feuerwehrmagazin	FFW Oberstenfeld
Montag, 20.04.2026 17:00	Feuerwehrfest	Feuerwehrmagazin	FFW Oberstenfeld
Freitag, 24.04.2026 16:00	Backraum	Backhaus Gronau	Landfrauen Oberstenfeld
Freitag, 24.04.2026 14:30 - 19:30	Blutspende	Mehrzweckhalle Gronau	Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Oberstenfeld
Sonntag, 26.04.2026 10:00 - 18:00	Streuobstwiesenfest	Gronau	Streuobstverein Beilstein -Ilsfeld-Oberstenfeld
Donnerstag, 30.04.2026 15:00-18:00	Gronau Betriebsbesichtigung	Gronau	Landfrauen Oberstenfeld
Donnerstag, 30.04.2026 18:00	38. Prevorster Maibaumstellen	Prevorst	Seifenkutschen- und Skiverein Prevorst e.V.

AUS DEM GEMEINDERAT
Bericht über die Gemeinderatssitzung am 19. März 2026
Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

Seitens der Einwohnerschaft wurden keine Fragen geäußert.

Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2026 einschließlich Finanzplanung 2027 – 2029 der Gemeinde Oberstenfeld
- Beschlussfassung
- Hier: Bekanntmachung des Haushaltserlasses

Mit Schreiben vom 2. März 2026 hat das Landratsamt die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung der Gemeinde Oberstenfeld sowie des Wirtschaftsplans für den Eigenbetrieb Wasserversorgung für das Haushalts- bzw. Wirtschaftsjahr 2026 bestätigt, die in der Sitzung des Gemeinderates am 22. Januar 2026 beschlossen wurden. Die genehmigungspflichtigen Teile der Haushaltssatzung des Kernhaushalts und des Eigenbetriebs wurden entsprechend den Gemeinderatsbeschlüssen genehmigt. Allerdings bemängelt das Landratsamt deutlich die Fehlbeträge im Haushaltsjahr und Finanzplanungszeitraum. Die bisherigen Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen seien nicht ausreichend. Entgelte und Gebühren sowie die Kostendeckungsgrade der kommunalen Einrichtungen seien dringend zu überprüfen und zeitnah anzupassen. Zudem wird das Volumen des Investitionsprogramms 2026 – 2029 in Höhe von etwa 19,3 Millionen Euro angesprochen, da ausreichende Eigenmittel zur Finanzierung nicht zur Verfügung stehen. Der Gemeinderat nahm den Haushaltserlass zur Kenntnis.

Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Am Krixenberg“ in Oberstenfeld
- Behandlung der öffentlichen und privaten Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung
- Beschluss der Veröffentlichung im Internet bzw. der öffentlichen Auslegung

In der Gemeinderatssitzung am 30. November 2023 wurde der Aufstellungsbeschluss für das Bebauungsplanverfahren „Am Krixenberg“ in Oberstenfeld gefasst. Der Aufstellungsbeschluss wurde am 3. Mai 2024 öffentlich bekannt gemacht. Vom 13. Mai 2024 bis zum 14. Juni 2024 wurde die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit sowie parallel die frühzeitige Beteiligung der Fachbehörden und Träger öffentlicher Belange durchgeführt. Nach Behandlung der öffentlichen und privaten Belange gegen- und untereinander stimmte der Gemeinderat nun den Behandlungsvorschlägen der Gemeinde zu den im Zuge der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen einstimmig zu. Weiter hat er einstimmig beschlossen, den Entwurf des Bebauungsplans mit Begründung und Anlagen für die Dauer eines Monats (mindestens jedoch 30 Tage) im Internet zu veröffentlichen bzw. öffentlich auszulegen. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden von der Veröffentlichung benachrichtigt. Die Verwaltung wurde einstimmig mit der Durchführung der Veröffentlichung im Internet gem. §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB beauftragt.

Erhöhung der Bezugsrechte bei der Landeswasserversorgung

Bereits im vergangenen Sommer hat sich gezeigt, dass die aktuelle Bezugsmenge bei der Landeswasserversorgung von 17 Litern die Sekunde in Spitzenzeiten nicht ausreichend war. Diese Bezugsmenge musste zeitweise überschritten werden, um die Versorgung sicherzustellen. Damit wird deutlich, dass bereits unter den aktuellen Rahmenbedingungen, selbst bei einem moderat warmen Sommer, eine angespannte Versorgungssituation besteht. Durch die Auf siedlung von zwei derzeit in Planung befindlichen Baugebieten (Bottwarwie sen und Am Krixenberg) ist bis zum Jahr 2037 mit einem Bevölkerungszuwachs von rund 1.500 Einwohnerinnen und Einwohnern zu rechnen. Hierdurch ist von einem erheblichen Mehrbedarf an Wasser auszugehen. In der letzten Sitzung der Landeswasserversorgung wurde mitgeteilt, dass aus dem bestehenden Versorgungssystem insgesamt nur noch eine Restkapazität von 40 Litern pro Sekunde zur Verfügung steht. Vor diesem Hintergrund ist es erforderlich,

frühzeitig Maßnahmen zur Sicherstellung der Wasserversorgung zu prüfen und einzuleiten, insbesondere im Hinblick auf Spitzenlastzeiten sowie die langfristige Entwicklung der Gemeinde. Ziel ist es, eine verlässliche Planungs- und Versorgungssicherheit zu gewährleisten. Die durchgeführten Bedarfsberechnungen zeigen, dass zur Deckung des zukünftigen durchschnittlichen Mehrverbrauchs eine zusätzliche Wassermenge von etwa 3 Litern pro Sekunde erforderlich ist. Dies entspricht einer möglichen täglichen Abnahmemenge von 1.728 m³/d und einer jährlich möglichen Abnahmemenge von 630.720 m³/a. Der Gemeinderat nahm die dargestellte Bedarfsentwicklung sowie die aktuelle Versorgungssituation zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung einstimmig, die notwendigen Schritte zur Sicherstellung der zukünftigen Wasserversorgung einzuleiten und entsprechend die Erhöhung der Bezugsrechte um weitere 3 Liter pro Sekunde auf insgesamt 20 Liter pro Sekunde bei der Landeswasserversorgung vorzunehmen.

Verbandsversammlung des Zweckverbands Hochwasserschutz Bottwartal am 13. April 2026

Nach § 13 Abs. 5 des Gesetzes über Kommunale Zusammenarbeit ist geregelt, dass die Verbandsmitglieder, also die Gemeinden, ihren Vertretern Weisungen erteilen können (Mandatierung). Dies kann nur dann erfolgen, wenn der Gemeinderat Kenntnis über die zu beschließenden Sachverhalte hat. Dies soll zumindest für die wesentlichen Entscheidungen und Tagesordnungspunkte gelten. Eine solche wesentliche Entscheidung wäre u.a. bei der Feststellung von Jahresrechnungen und beim Beschluss von Satzungen gegeben. Am Montag, 13. April 2026, findet die Verbandsversammlung des Zweckverbands Hochwasserschutz Bottwartal mit folgenden öffentlichen Tagesordnungspunkten statt:

1. Feststellung Jahresabschluss 2024
2. Haushaltsplan 2026
3. Sachstandsbericht Flurneuordnungsverfahren Prevorster Tal
4. Sachstandsbericht Bau des HRB Prevorster Tal
5. Erwerb von Grundstücken für die HRB Prevorster Tal und Kurzacher Tal
6. Bekanntgaben, Verschiedenes

Der Gemeinderat der Gemeinde Oberstenfeld mandatiert die Vertreter in der Verbandsversammlung des Zweckverbands Hochwasserschutz Bottwartal, diesen öffentlichen Beschlussanträgen in der Verbandsversammlung am 13. April 2026 zuzustimmen.

Spenden

Der Gemeinderat stimmte einzeln und jeweils einstimmig der Annahme Geldspende in Höhe von 300 Euro von der Volksbank Beilstein-Ilsfeld-Abstatt eG für die Seniorenfeier in Gronau, einer Geldspende in Höhe von 200 Euro von der Kreissparkasse Ludwigsburg für die Seniorenfeier in Gronau, einer Sachspende in Form von Kartoffelsalat von der Metzgerei Brosi / Niederdorfer GmbH für die Seniorenfeier in Gronau sowie einer Geldspende in Höhe von 700 Euro vom Elternbeirat für das Kinderhaus Gronau zu.

IMPRESSUM
Herausgeber:

Gemeinde Oberstenfeld

Verlag: Nussbaum Medien

Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Kai Kraning, 71720 Oberstenfeld, Großbottwarer Straße 20 oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN
Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de,
www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt

GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
https://abo.nussbaum.de/

Anzeigenvertrieb:

Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de

Diese Ausgabe erscheint auch online auf NUSSBAUM.de



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Zweckverband Hochwasserschutz Bottwartal
Landkreis Ludwigsburg



STELLENANGEBOTE

Zweckverband Gruppenklärwerk Oberes Bottwartal

Das Gruppenklärwerk Oberes Bottwartal wird als Zweckverband der Gemeinde Oberstenfeld und der Stadt Großbottwar im Kreis Ludwigsburg geführt. Der Standort der Kläranlage befindet sich auf der Gemarkung der Gemeinde Oberstenfeld.

Für das Gruppenklärwerk Oberes Bottwartal suchen wir ab sofort eine

Fachkraft für Abwassertechnik in Vollzeit, unbefristet, bis EG 6 TVöD (m/w/d)

(vorzugsweise mit erfolgreich abgeschlossener Ausbildung zur Fachkraft für Abwassertechnik (m/w/d) oder als Ver- und Entsorger Fachbereich Abwasser (m/w/d) oder vergleichbar bzw. abgeschlossener Berufsausbildung in einem technischen Handwerksberuf und der Bereitschaft, sich durch eine externe Weiterbildung zur Fachkraft für Abwassertechnik zu qualifizieren).

Die detaillierte Stellenausschreibung mit Anforderungsprofil und Aufgabenbeschreibung können Sie unserer Homepage unter www.oberstenfeld.de oder über QR-Code entnehmen.



Wir haben Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bitte bis **spätestens 12. April 2026** an das Bürgermeisteramt Oberstenfeld, Großbottwarer Straße 20, 71720 Oberstenfeld. Gerne auch per E-Mail an bewerbung@oberstenfeld.de. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Für Auskünfte stehen Ihnen Herr Müller, Bautechniker Schwerpunkt Tiefbau, per E-Mail an mueller@oberstenfeld.de oder telefonisch unter 07062 | 261-28 oder Frau Heinrich, stellvertretende Hauptamtsleitung und Teamleiterin Personal, per E-Mail an heinrich@oberstenfeld.de oder telefonisch unter 07062 | 261-12 gerne zur Verfügung.

Einladung zur Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Hochwasserschutz Bottwartal“

Am **Montag, 13. April 2026** findet um 19.00 Uhr die Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Hochwasserschutz Bottwartal“ im Bürgersaal, historisches Rathaus Großbottwar, Marktplatz 1, 71723 Großbottwar statt.

Tagesordnung

Öffentlich

1. Feststellung Jahresabschluss 2024 Vorlage 01/26
2. Haushaltsplan 2026 Vorlage 02/26
3. Sachstandsbericht Flurneuordnungsverfahren Prevorster Tal Vorlage 03/26
4. Sachstandsbericht Bau des HRB Prevorster Tal Vorlage 04/26
5. Erwerb von Grundstücken für die HRB Prevorster Tal und Kurzacher Tal Vorlage 05/26
6. Bekanntgaben, Verschiedenes

Zu dieser Sitzung wird freundlich eingeladen. Es schließt sich eine nichtöffentliche Sitzung an.

Ralf Zimmermann
Verbandsvorsitzender

Die öffentlichen Beratungsunterlagen zur Sitzung liegen am Sitzungstag aus und können ab dem 09.04.2026 im Großbottwarer Rathaus, Zimmer 10, Marktplatz 1, abgeholt werden.

WIR GRATULIEREN



Die Gemeinde wünscht ihren Seniorinnen und Senioren, die im Laufe der kommenden Woche ihren Geburtstag feiern, alles Gute und vor allem Gesundheit für das vor ihnen liegende Lebensjahr. Folgende Mitbürgerinnen und Mitbürger feiern in den nächsten Tagen einen besonderen Geburtstag:

Oberstenfeld

02.04. Winfried Settelmeier, 85 Jahre



Die Gemeinde gratuliert auch ihren langjährig verheirateten Paaren, die im Laufe der kommenden Woche ihren Hochzeitstag feiern. Für die kommenden Ehejahre wünschen wir eine erfüllte und glückliche Zeit. Folgende Eheleute feiern in den nächsten Tagen einen besonderen Jubiläumstag:

Oberstenfeld

28.03. Gülsen und Kadri Dedeoglu,
Diamantene Hochzeit



Wenn Sie nicht wollen, dass Sie hier veröffentlicht werden und noch keine Pressesperre haben, dann melden Sie sich bitte unter 07062 | 261-50.

Redaktionsschluss beachten

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.



AKTUELL UND WISSENSWERT

Vorsicht bei kostenpflichtigen Services und täuschend echt aussehenden Internetseiten

Die Deutsche Rentenversicherung warnt Kundinnen und Kunden vor Internetseiten, die in Sprache und Gestaltung dem offiziellen Internetauftritt der Rentenversicherung ähneln. Teilweise wird auf den Seiten auch das Logo der Deutschen Rentenversicherung imitiert. Auf den ersten Blick ist daher oft nicht erkennbar, dass es sich nicht um die offizielle Seite der Rentenversicherung, sondern um die Seite eines gewerblichen Dienstleisters handelt, der Leistungen der Rentenversicherung gegen Gebühr anbietet. Meist handelt es sich um Rentenauskünfte und Renteninformationen, Versicherungsnummernachweise und Bescheinigungen über die Höhe der gezahlten Rente.

Diese Leistungen sind bei der Deutschen Rentenversicherung grundsätzlich kostenlos. Versicherte, Rentnerinnen und Rentner können entsprechende Dokumente und Services direkt über die offiziellen **Online-Services** der Rentenversicherung anfordern – ohne zusätzliche Gebühren.

Zwar ist es grundsätzlich erlaubt, Leistungen gegen eine Gebühr anzubieten. Die gewerblichen Dienstleister müssen jedoch klar darauf hinweisen, dass sie nicht im Auftrag der Deutschen Rentenversicherung handeln. Ein Blick ins Impressum kann helfen: Häufig finden sich dort Hinweise auf private Unternehmen, teils mit Sitz im Ausland.

Vorsicht bei persönlichen Daten

Wer Rentenunterlagen beantragt, übermittelt sensible, persönliche Informationen. Kundinnen und Kunden sollten daher besonders sorgfältig prüfen, auf welcher Internetseite sie sich befinden. Insbesondere bei der Nutzung von Suchmaschinen heißt es wachsam zu sein: Angebote gewerblicher Dienstleister werden hier oft sehr prominent angezeigt. Direkt zu erreichen ist die offizielle Internetseite der Deutschen Rentenversicherung unter **www.deutsche-rentenversicherung.de**.

Empfehlung für Kundinnen und Kunden

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) rät, alle Anliegen rund um Rente, Reha und Prävention ausschließlich direkt über die offiziellen **Online-Services** der Rentenversicherung zu erledigen. So lassen sich unnötige Kosten vermeiden und persönliche Daten besser schützen. Wer unsicher ist, kann sich auch telefonisch unter der kostenfreien Nummer 0800 1000 480 24 an die Rentenversicherung wenden oder auf anderen Wegen **Kontakt** mit der DRV BW aufnehmen.

Gut zu wissen

Kostenpflichtige Serviceportale sind kein Einzelfall: Immer wieder tauchen im Internet Seiten auf, die offizielle Angebote von Behörden oder öffentlichen Stellen nachahmen. Sie verlangen Gebühren für Leistungen, die direkt bei den zuständigen Institutionen in der Regel kostenlos erhältlich sind.

Ganz aktuell warnt die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e. V. (VZBW) vor Internetseiten, die Leistungen der Rentenversicherung und anderen offiziellen Dokumenten gegen Gebühr anbieten.

Weitere Informationen und Beratung auf der VZBW-Webseite unter www.verbraucherzentrale-bawue.de/ im Artikel „Rentenauskunft, Nachsendeauftrag, Dokumente online: Vorsicht, Fallen!“



Foto: Prostock-Studio/iStock/Getty Images Plus

**TOURISMUSGEMEINSCHAFT
MARBACH-BOTTWARTAL**


Bottwartal

Führungen und Touren in der Region Marbach-Bottwartal
Die nächsten Erlebnis-Termine sind:

Sonntag, 29. März 2026, 11 Uhr: Stadt im Wandel – Marbach früher und heute

Treffpunkt: 11:00 Uhr Oberer Torturm, Marktstraße 1, 71672 Marbach a. N.

Dauer: ca. 1,5 Std.

Preis: bezahlen Sie was Sie können

Anmeldung: keine Anmeldung erforderlich

Haben Sie schon mal von der „Misthaufenallee“ in Marbach gehört? Den Göckelhof mit neuen Augen gesehen? In Skizzen der neuen Fußgängerzone geschaut? Wenn nicht, dann kommen Sie doch mit zur Stadtführung „Stadt im Wandel“. Kurzweilig, informativ, unterhaltsam – mit alten Aufnahmen und Bildern von früher. Während der 1,5 Stunden wird nur eine kurze Strecke von etwa 800 Metern zurückgelegt.

Samstag, 4. April 2026, 10 Uhr - Waldbaden, Grüne Auszeit für Körper, Geist und Seele, Marbach am Neckar

Treffpunkt: 10:00 Uhr, Waldparkplatz Hardtwald beim Frühmeßhof, 71672 Marbach am Neckar

Dauer: ca. 3 Std.

Preis: € 30,00 pro Person, ermäßigt € 20,00 (Schüler und Studierende)

Der Wald bietet zu jeder Jahreszeit die Möglichkeit, zur Ruhe zu kommen und Kraft zu schöpfen. Beim Waldbaden, bei dem wir auch kleine Übungen und Meditationen machen, erfahren wir das deutlich. Und wenn wir von Kräutern und Knospen kosten, erfahren wir, wie der Wald schmeckt.

Anmeldung: Margit Sigle-Rannenber, Tel. 07141/280892, 0176/47281766 oder Mail@wurzelmargit.de

Ostermontag, 6. April 2026, 14 Uhr - Führung durch die Burg Lichtenberg in Oberstenfeld

Treffpunkt: 14:00 Uhr, Am Eingangstor der Burg Lichtenberg, 71720 Oberstenfeld

Dauer der Führung: ca. 2 Std.

- **Preis:** € 10,00 pro Person, ermäßigt für Schüler ab 6 Jahren & Studenten*: 5,00 €
- Kinder unter 6 Jahren: kostenfrei

Hoch über Oberstenfeld erhebt sich auf der Spitze eines schmalen Ausläufers der Löwensteiner Berge die um 1200 erbaute Burg Lichtenberg. Über dem malerischen Bottwartal thronend, gilt sie als Wahrzeichen dieser Gegend. Die Burg wurde trotz ihrer wechselhaften Geschichte nie zerstört und gilt als eine der besterhaltenen Staufferburgen Deutschlands. Der älteste Bauteil ist der mächtige Burgfried, von dem aus man eine herrliche Aussicht genießen kann.

Burgführer Herr Wiedmann empfängt Sie und zeigt Ihnen an dieser außergewöhnlich gut erhaltenen Anlage die Entwicklung einer Burg vom Hochmittelalter bis zur Neuzeit.

Anmeldung: Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich: direkt beim Burgführer unter Tel. 0179 / 5273846.



Foto: Dr. Qingwei Chen



MINERALFREIBAD

Oberes Bottwartal
Beilstein · Oberstenfeld



SAISONSTART

1.5.



Liebe Badegäste,
nutzen Sie unseren Vorverkauf bis einschließlich 30. April 2026 und sichern Sie sich Ihre Saisonkarte zum reduzierten Preis: Erwachsene: 90 € statt 95 €; Kinder / Ermäßigte: 50 € statt 55 € und weitere Ermäßigungen

Saisonkarte verlängern oder neu kaufen

Online: www.freibad-oberes-bottwartal.com → TICKETS BUCHEN → Vorverkauf bis 30. April

An der Freibadkasse: Verlängerung oder Neukauf auch zu den unten genannten Vorverkaufsterminen möglich.

Neue Saisonkarten werden personalisiert und mit Foto erstellt. Für die Herstellung einer neuen Karte wird ein Kaufpreis von 5 Euro erhoben.

Online-Kauf – kurz erklärt

1. Online: www.freibad-oberes-bottwartal.com → TICKETS BUCHEN → Vorverkauf bis 30. April
2. Ticket kaufen: Wählen Sie im Shop den passenden Tarif im Vorverkauf bis 30.04.
3. Registrierung: Wenn Sie noch nie online gekauft haben, müssen Sie sich einmalig registrieren; folgen Sie den Anweisungen des Programms.
4. Zutritt: Beim Online-Kauf wird ein QR-Code erzeugt. Dieser ermöglicht dauerhaften Zugang über das Drehkreuz und kann ausgedruckt oder auf dem Smartphone genutzt werden.

Wenn Sie eine physische Saisonkarte wünschen, kann diese bei Ihrem ersten Freibadbesuch an der Freibadkasse erstellt oder eine vorhandene Karte aufgeladen werden. Dabei wird der QR-Code automatisch ungültig, da die Berechtigung auf die Karte übertragen wird.

Personalisierte Saisonkarten sind nicht übertragbar! Weitere Informationen finden Sie in der Gebührenordnung auf unserer Homepage.

Einzeltickets & Zehnerkarten

Ab 01. Mai 2026 können Einzeltickets und Zehnerkarten ebenfalls online gebucht werden. Der Zutritt erfolgt über den QR-Code am Drehkreuz.

Kinder unter 4 Jahren haben freien Eintritt.

Sie benötigen noch ein Geschenk zu Ostern? Nutzen Sie unsere Online-Gutscheinfunktion. Wir haben verschiedene Designs hinterlegt, die Sie mit einem Betrag Ihrer Wahl aufladen und ganz einfach ausdrucken können. Die Gutscheine können dann online oder an der Freibadkasse eingelöst werden.

Vorverkaufstermine Freibadkasse:

Donnerstag, 19. März 2026 von 10:00 - 15:00 Uhr
Dienstag, 24. März 2026 von 13:00 - 17:00 Uhr

Mittwoch, 15. April 2026 von 13:00 - 17:00 Uhr
Samstag, 25. April 2026 von 11:00 - 15:00 Uhr
Dienstag, 28. April 2026 von 10:00 - 13:00 Uhr

Eröffnungstag ist der 1. Mai 2026

Die täglichen Öffnungszeiten. 1. Mai - 31. Mai, 8:30 - 21:00 Uhr / 1. Juni - 15. August 8:00 - 21:00 Uhr /
16. August - 31. August 8:00 - 20:00 Uhr / 1. September bis Saisonende 8:30 - 20:00 Uhr
Frühbaden (für Saisonkartenbesitzer) 1. Mai - 31. August, Montag, Mittwoch und Freitag 6:00 - 7:00 Uhr

Dank der Unterstützung des Fördervereins Mineralfreibad Oberes Bottwartal e. V. können wir auch in dieser Saison wieder kostenlose Aquafitness-Kurse sowie zahlreiche Schwimmkurse zu vergünstigten Sonderkonditionen anbieten. Weitere Informationen: www.foerderverein-mob.de

Wir freuen uns auf eine schöne und sonnige Freibadsaison mit Ihnen!

Ihr Team vom Mineralfreibad Oberes Bottwartal



Naturpark: Nachhaltig - Lebendig - Verbunden

Die nächsten Erlebnistermine sind:

Freitag, 3. April – Vom Palmesel zur Ostereiersuche

In der „stillen Woche“ wird am Karfreitag die Ostereiersuche vorgezogen. Bräuche und Traditionen gibt es hier und auch über die Landesgrenze hinweg viele.

Beim Osterspaziergang wird der Rastplatz des Osterhasen besucht. Ein Brief an den Osterhasen, Osterspiele, -blume, -kerze sowie -gebäck stimmen die Teilnehmenden auf die bevorstehenden Osterfeiertage ein. Der Ostergeschichte lauschend und die Traditionen mit allen Sinnen erleben.

Beginn: 10:00 Uhr, ca. 2 Stunden

Treffpunkt: Wüstenrot Parkplatz Wellingtonien, Wellingtonienstraße

Kosten: Erwachsene 6,00 €, Kinder bis 10 Jahre kostenlos.

Diese Veranstaltung ist kinderwagentauglich.

Anmeldung: per E-Mail bis 02.04.2026 an reiss@die-naturpark-fuehrer.de oder per Telefon unter 07130/403588 ist erforderlich.

Ostersonntag, 5. April – Osterspaziergang

Ein kurzweiliger Frühlingsspaziergang am Ostersonntag führt durch lichtdurchflutete Wälder, entlang plätschernder Bäche und über stille Waldlichtungen. Unterwegs sorgen liebevoll versteckte Ostereier für Überraschungsmomente – besonders für Familien ist dies ein stimmungsvolles Erlebnis. Die ca. 2,5-stündige Route mit Naturparkführerin Ruth Bohn bietet Gelegenheit, unberührte Natur in ihrer erwachenden Vielfalt zu entdecken. Die Tour ist kinderwagentauglich.

Beginn: 14 Uhr in Murrhardt-Kichernkirnberg

Treffpunkt: am Parkplatz Gemeindehalle in der Kaltwaldstraße 3.

Kosten: pro Person 10 € und für Kinder bis 10 Jahre 2 €.

Anmeldung: bis 5. April erforderlich. Rückfragen bitte an 0 71 84 / 21 98 oder bohn@die-naturparkfuehrer.de

Ostersonntag, 5. April – Österliche E-Biketour in den Frühling

Die unterhaltsame E-Biketour führt zu einem leckeren Osterevent inmitten der Natur mit einem österlichen Imbiss bei Kaffee oder Tee. Dabei können die Teilnehmenden den Ostersonntag mit Naturparkführerin Dr. Andrea Schad in vollen Zügen genießen, den Tieren lauschen, abschalten und entdecken, was der Osterhase bereithält.

Beginn: 13 Uhr in Allmersbach im Tal, Dauer etwa 3,5 Stunden über eine Strecke von 25 km

Treffpunkt: am Parkplatz SportErlebnisPark in der Schorndorfer Straße 70.

Kosten: 13 € pro Person

Anmeldung: bis 4. April. Rückfragen bitte an 01 76 / 21 97 27 18 oder schad@die-naturparkfuehrer.de

Ostermontag, 6. April – Biberländ im Naturpark

Die Biber sind nach über 150 Jahren zurück im Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald und erobern nach und nach die Bäche und Seen. Die Teilnehmenden begeben sich mit Naturparkführerin und Biberberaterin Petra Kuch auf Spurensuche am Dachsbad und erfahren, warum die Biber so wichtig für die Natur und den Wasserhaushalt sind, welche Probleme in Biberrevieren entstehen und wie sie gelöst werden können.

Beginn: Die 2,5-stündige Veranstaltung beginnt um 10 Uhr in Wüstenrot – Finsterrot.

Treffpunkt: wird mit der Anmeldebestätigung mitgeteilt. Trittsicherheit ist auf den schmalen Pfaden erforderlich.

Anmeldung: bis 5. April bitte an kuch@die-naturparkfuehrer.de. Rückfragen ebenfalls an die genannte E-Mail-Adresse.

Kosten: 8 € pro Person, für Kinder bis 16 Jahre kostenlos.

Sonntag, 12. April – Kräuterwanderung - Wildkräuter im Frühjahr

Mit Frühlingsbeginn erwacht die Natur zu neuem Leben. Dies ist eine gute Gelegenheit, den Körper mit frischen Nährstoffen zu versorgen und die Frühjahrsmüdigkeit zu vertreiben. Mit allen Sinnen

nehmen die Teilnehmenden das frische Grün der Wildkräuter, jungen Baumbblätter und Fichtennadeln wahr. Interessante Geschichten und Wissenswertes zum Sammeln und Verarbeiten der Wildpflanzen sowie kleine Kostproben von Naturparkführerin Birgit Gilbert sorgen für Abwechslung auf der 3,5-stündigen Tour.

Beginn: 10 Uhr

Treffpunkt: in Berglen – Stöckenhof am Wanderparkplatz Gabrain.

Kosten: 12 € pro Person und für Kinder bis 16 Jahre 6 €.

Anmeldung: bis 11. April erforderlich. Rückfragen bitte an 01 77 / 4 21 05 64 oder gilbert@die-naturparkfuehrer.de

Sonntag, 12. April – „Ankneippen“ am Kneippbecken an der Friedrichsquelle

Einfach nur ... den Wüstenroter Wald erleben. Frühling liegt in der Luft. Ein Waldspaziergang ist gesund für Körper und Geist. Danach „Ankneippen“ mit Armbad oder Wassertreten zur Stärkung des Immunsystems mit dem „Wasser des Lebens“. Zum Abschluss gibt es Weißwürste und alkoholfreies Hefeweizen.

Beginn: Die 2-stündige Tour mit Naturparkführerin Sabine Reiss beginnt um 9 Uhr

Treffpunkt: in Wüstenrot am Parkplatz Wellingtonien in der Wellingtonienstraße.

Kosten: 9,50 € pro Person inkl. Weißwurstfrühstück.

Anmeldung: bis 11. April erforderlich. Bringen Sie ein Handtuch mit! Rückfragen bitte an 0 71 30 / 40 35 88 oder reiss@die-naturparkfuehrer.de

Sonntag, 19. April – Wilde Kräuter aus der Streuobstwiese

Bei einem Rundgang durch eine alte Streuobstwiese sammeln die Teilnehmenden viele Kräuter mit wertvollen Inhaltsstoffen, die uns schon seit der Kindheit begleiten. Natürlich darf eine kräuterige Verkostung nicht fehlen: Gemeinsam mit Naturparkführerin Hele Angstenberger bereiten die Teilnehmenden eine Kräuterbutter zu und erfahren dabei, dass Brennesseln sehr schmackhaft sind.

Beginn: Die 2,5-stündige Tour beginnt um 14 Uhr

Treffpunkt: in Abtsgmünd am Parkplatz Friedhof.

Kosten: 10 € pro Person und für Kinder bis 16 Jahre 2 €.

Anmeldung: bis zum 17. April erforderlich. Ein Körbchen, Schere, Messer und Schneidebrett müssen mitgebracht werden. Rückfragen bitte an 0 73 66 / 91 92 48 oder angstenberger@die-naturparkfuehrer.de

Sonntag, 19. April – 20 km rund um Gschwend

Die Rundwanderung in den Wäldern um Gschwend richtet sich an geübte Wandernde. Wunderschöne Aussichten, idyllisch gelegene Seen und versteckte Mühlen warten darauf, von den Teilnehmenden gemeinsam mit Naturparkführer Prof. Dr. Manfred Krautter erwandert zu werden.

Beginn: Die 6,5-stündige Wanderung beginnt um 8:30 Uhr

Treffpunkt: in Gschwend am Parkplatz an der Gemeindehalle in der Hagstraße.

Kosten: 23 € pro Person inkl. Mittagsvesper und Getränk.

Anmeldung: bis zum 12. April erforderlich. Rückfragen bitte an 0 71 81 / 8 39 94 oder krautter@die-naturparkfuehrer.de

Sonntag, 19. April – Entlang des Limes zum Lehrbienenstand

Über den Heidenbühl mit den sichtbaren Resten von zwei Wachtürmen der Römer führt der Weg bergauf zur Linderstütte und vorbei an zwei weiteren Turmsockeln. Diese Limesstrecke ist Teil des kerzengeraden Limesverlaufs zwischen Lorch und Walldürn. Anschließend führt der Weg unter Buchenbäumen bergab zum Maienweg und entlang des Obstlehrpfads zum Lehrbienenstand „Fliesenklänge“ des Bezirks-Imkervereins Murrhardt e.V.

Beginn: Die etwa 3-stündige Tour mit Naturparkführer Gerd Linke beginnt um 10 Uhr

Treffpunkt: in Murrhardt am Parkplatz Karnsberger Straße an der Römersäule.

Kosten: 10 € pro Person und ist für Kinder bis 14 Jahre kostenlos.

Anmeldung: bis zum 17. April erforderlich. Rückfragen bitte an 01 79 / 4 38 79 54 oder linke@die-naturparkfuehrer.de



Sonntag, 26. April – Frühlingsklänge in der Streuobstwiese

Gemeinsam den Frühling erleben. Bei einem gemütlichen Spaziergang durch blühende Streuobstwiesen können die Teilnehmenden die Farben, Düfte und Klänge der Natur genießen und Frühlingslieder singen. Diese inklusive Veranstaltung mit Naturparkführerin Michaela Genthner richtet sich an Menschen mit und ohne Demenz sowie an alle, die Freude am bewussten Erleben der Natur haben.

Beginn: Die 1,5-stündige Veranstaltung beginnt um 15 Uhr

Treffpunkt: in Weissach im Tal – Unterweissach am Rathaus Unterweissach im Kirchberg 2-4.

Kosten: Die Teilnahme ist kostenlos,

Anmeldung: erforderlich bis zum 25. April.

Die Veranstaltung ist in Kooperation mit dem Landkreis Rems-Murr. Der Spaziergang ist Kinderwagentauglich und Rollstuhlgerecht. Rückfragen bitte an 0 71 91 / 31 86 53 oder genthner@die-naturparkfuehrer

Sonntag, 26. April – Pest, Heilpflanzen und der Geist von Waldenstein

Bei einer Rundwanderung begeben sich die Teilnehmenden auf Zeitreise ins finstere Mittelalter, wo Aberglaube, Krankheit und Magie die Menschen beherrschte. Nebenbei erfahren die Teilnehmenden nicht nur Wissenswertes über die verheerende Pest, sondern auch über die geheimnisvollen Heilkräfte von Pflanzen, mit denen die Menschen sich zu helfen wussten. Doch Vorsicht auf Burg Waldenstein: Dort soll der Sage nach noch immer ein Geist wandeln.

Beginn: Die etwa 3,5-stündige Wanderung mit Naturparkführerin Birgit Gilbert beginnt um 10 Uhr

Treffpunkt: in Rudersberg - Burg Waldenstein am Waldparkplatz Edelmanndorf.

Kosten: 9 € pro Person und für Kinder bis 16 Jahre 4,50 €.

Anmeldung: bis zum 25. April erforderlich. Rückfragen bitte an 01 77 / 4 21 05 64 oder gilbert@die-naturparkfuehrer.de

Sonntag, 26. April – Wie einst das Holz nach Stuttgart kam

Auf den Spuren der Flößer, eines Schwellsees und einer Riese führt die Wanderung tief hinein in den Schwäbischen Wald. Für die Teilnehmenden öffnet sich ein Fenster in die Zeit der Scheitholzflößerei und des Schlittenwegs. Beim Wasserfall wird das Zusammenkrachen der Scheiter beinahe wieder lebendig. Auf der Strecke durch Wälder, entlang des Ebensees und über Höhenwiesen hinab in die Geldmachersklinge zeigt sich der Naturpark sanft und wild zugleich.

Beginn: Die etwa 5,5-stündige Tour über eine Strecke von 15 km mit Margot Riegger beginnt um 10 Uhr

Treffpunkt: in Welzheim – Laufmühle am Wanderparkplatz Laufmühle Viadukt.

Kosten: 12 € pro Person und für Kinder bis 12 Jahre 6 €.

Anmeldung: bis 25. April erforderlich. Bringen Sie bitte ein Sitzkissen mit. Ein weiterer Termin ist am 6. September geplant. Rückfragen bitte an 01 51 / 40 90 59 19 oder riegger@die-naturparkfuehrer.de

Ein Projekt des Naturparks: „Humusaufbau in der Landwirtschaft“ – Theorie und Praxis des probiotischen Weinbaus

Der Boden im Weinberg ist durch seine meist südexponierte Lage, traditionell geringe Niederschläge und häufige Überfahrten oft verdichtet und vielfach biologisch verarmt.

Dem versucht Christian Ehrlich seit über 10 Jahren mit regenerativen Anbauverfahren wie artenreichen Begrünungen, Kompostherstellung und -ausbringung, Bokashi-Einsatz oder Komposttee-Spritzungen entgegenzuwirken. Er bewirtschaftet den eigenen Weinbaubetrieb, arbeitet als Bio-Weinbauberater bei Bioland und engagiert sich für einen lebendigen, humosen Boden im Weinberg. „Ein guter Wein braucht einen durch und durch lebendigen Boden“, so seine Überzeugung.

Probiotischer Weinbau fördert in Symbiose mit dem Bodenleben die reibigen Abwehrkräfte und kann in der Folge den Einsatz an Pflanzenschutzmitteln und Mineraldünger verringern.

Während einer ganztägigen Veranstaltung lässt er in Theorie und Praxis an seinen vielen Experimenten und Erfahrungen teilhaben und gibt Winzer:innen Anregungen für einen zukunftsfähigen, resilienten Weinbau und qualitativ hochwertige Weine. Die Veranstaltung findet auf dem Weinhof Dieroff statt, der bereits verschiedene Elemente des probiotischen Weinbaus anwendet und ebenfalls Einblicke in seine Praktiken und Erfahrungen gibt.

Winzerinnen und Winzer haben die Möglichkeit, eigene Komposte zur fachmännischen Beurteilung mitzubringen und dürfen sich auf einen spannenden Tag freuen.

Die Projektkoordination Humusaufbau in der Landwirtschaft wurde als Vorhaben des Landes Baden-Württembergs im Rahmen des GAP-Strategieplans Deutschland 2023 - 2027 mit Mitteln der Europäischen Union im Rahmen des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) und mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg finanziert.

Wann: 10.4.2026, 10 - 17 Uhr

Wo: Weinhof Dieroff, Brunnengasse 17/3, 74613 Öhringen-Michelbach am Wald

Teilnahmebetrag: 25 € zuzüglich Verköstigungskosten; **für Auszubildende entfällt die Teilnahmegebühr!**



LANDRATSAMT INFORMIERT

Europäischer Sozialfonds Plus: Neue Bewerbungsrunde startet

Projekträger haben bis Ende Mai 2026 die Möglichkeit, sich um Mittel aus dem Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) zu bewerben. Im Mittelpunkt stehen wieder Projekte für Langzeitarbeitslose und benachteiligte Schülerinnen und Schüler. Die im Februar durch den regionalen ESF-Arbeitskreis beschlossene Strategie ist Grundlage für die Bewerbungen um ESF-Plus-Mittel. Möglich sind ein- oder zweijährige Projekte für das Förderjahr 2027 oder die Förderjahre 2027/2028. Antragsberechtigt sind juristische Personen des öffentlichen oder privaten Rechts sowie rechtsfähige und teilrechtsfähige Personengesellschaften. Insgesamt kann der regionale ESF-Arbeitskreis bei dieser Vergaberunde Mittel von rund 474.000 Euro jährlich zuteilen.

Zwei Zielgruppen

Es können Projekte eingereicht werden, die auf eine der beiden folgenden Zielgruppen zugeschnitten sind: Erstens besonders arbeitsmarktfremde Langzeitarbeitslose mit multiplen Vermittlungshemmnissen; insbesondere Menschen in psychosozialen Problemlagen, mit gesundheitlichen Einschränkungen, Suchterkrankungen, Überschuldungen, Gewalterfahrungen oder in prekären Familien- oder Wohnverhältnissen. Denkbar sind rechtskreisübergreifende Fördermaßnahmen des Sozialgesetzbuchs (SGB) II, IX und XII; auch benachteiligte Zielgruppen außerhalb des SGB-Leistungsbezugs sollen in den Blick genommen werden; zweitens Schülerinnen und Schüler ab der Jahrgangsstufe 5, die von Schulversagen bedroht sind und bei denen eine mangelnde Ausbildungsreife erkennbar ist; an den Rand der Gesellschaft gedrängte junge Menschen beziehungsweise die Schule abbrechende junge Menschen, die von Regelsystemen der Schule, der Jugendberufshilfe und der Ausbildungsförderung nicht erreicht werden.

Träger können im Juli 2026 ihre Anträge im ESF-Arbeitskreis vorstellen

Über das elektronische Antragsportal ELAN (<https://elan.esf-bw.de/>) können Projekträger ihre Anträge einreichen. Die hochgeladenen Unterlagen werden automatisch über eine sichere Verbindung bei der L-Bank eingereicht, ein zusätzlicher postalischer Versand entfällt. Die Antragsunterlagen müssen bis zum 1. Juni 2026 vollständig im ELAN eingegangen sein. In der nächsten Sitzung des regionalen ESF-Arbeitskreises im Juli 2026 erhalten potenzielle Projekträger Gelegenheit, ihre eingereichten Anträge vorzustellen. Die L-Bank Baden-Württemberg trifft die endgültige Entscheidung über die Bewilligung der Fördergelder. Dabei berücksichtigt sie die Ergebnisse des Rankings des regionalen ESF-Arbeitskreises.

Geschäftsstelle steht Projektträgern und Interessierten für Fragen zur Verfügung

Den vollständigen Ausschreibungstext mit zahlreichen Verfahrenshinweisen sowie die zugehörige regionale Arbeitskreisstrategie für 2027 finden Interessierte auf der Homepage des Landkreises Ludwigsburg unter www.landkreis-ludwigsburg.de/landratsamt-landkreis/kreisverwaltung/dezernat-iv-arbeit-jugend-und-soziales/fb-43-soziales-pflege-und-versorgungsangelegenheiten/.

Für Fragen steht Projektträgern und Interessierten zudem die ESF-Geschäftsstelle im Landratsamt Ludwigsburg zur Verfügung (Stephanie Mayer, Tel.: 07141 144-42052, E-Mail: stephanie.mayer@landkreis-ludwigsburg.de).

Fonds verbessert Beschäftigungschancen

Der ESF Plus ist ein wichtiges arbeitsmarktpolitisches Instrument der Europäischen Union (EU) zur Förderung der Beschäftigung in Europa. Seit Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft im Jahr 1957 verbessert er die Beschäftigungschancen, unterstützt Menschen durch Ausbildung und Qualifizierung, trägt zum Abbau von Benachteiligungen am Arbeitsmarkt bei und bekämpft Armut und soziale Ausgrenzung. Bei der regionalen Förderung wird das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg von den regionalen ESF-Arbeitskreisen unterstützt, die bei den Stadt- und Landkreisen angesiedelt sind und über ein eigenes Mittelkontingent verfügen.

DIE ENERGIEAGENTUR KREIS LUDWIGSBURG INFORMIERT



Sanierung: Welche Maßnahmen sind Pflicht?

Die Energieagentur Kreis Ludwigsburg LEA e.V. erklärt, welche Gebäude ein energetisches Upgrade benötigen.

Wer derzeit ein älteres Gebäude kauft, erbt oder geschenkt bekommt, muss sich früher oder später mit dem Thema Sanierung auseinandersetzen. Einige Austausch- und Nachrüstverpflichtungen sind seit 2020 für Altbauten gesetzlich vorgeschrieben und müssen innerhalb von zwei Jahren erfüllt werden. Bei denkmalgeschützten Gebäuden kann es Ausnahmen geben. Aber keine Panik! Die verpflichtenden Maßnahmen sind begrenzt:

- Heizungstausch: diese Pflicht greift nur, wenn die bestehende Heizung weder einen Brennwert noch einen Niedertemperaturkessel hat und zusätzlich älter als 30 Jahre ist. Dies trifft auf fast keine der verbauten Öl- und Gasheizungen mehr zu. Ob Sie doch betroffen sind, können Sie bei Ihrer Schornsteinfegerin oder Ihrem Schornsteinfeger erfragen.
- Heizungs- und Warmwasserrohre: müssen in unbeheizten Bereichen gedämmt werden
- Dach oder oberste Geschossdecke: Dämmung des Daches oder der Geschossdecke hin zu unbeheizten Dachräumen erforderlich, sofern bislang kein Mindestwärmeschutz erreicht wird

Bei Fragen dazu gibt es Termine für eine kostenlose, telefonische Erstberatung unter 07141 68893-0. Viele Hausbesitzer machen sich auch über die Sanierungspflicht hinaus viele Gedanken, wie Sie ihr Gebäude energetisch verbessern können: Welche Maßnahmen sind sinnvoll? Wie lange habe ich dafür Zeit? Welche Heizung kommt überhaupt in Frage? Was gilt für Mehrfamilienhäuser? Welche Förderungen kann ich in Anspruch nehmen? Macht eine PV-Anlage auf meinem Dach überhaupt Sinn?

Fragen wie diese greift Ingenieur und Gebäude-Experte Joshua Lampe im **kostenlosen Online-Vortrag** „Eigene Energiezukunft gestalten - Wärmepumpe, Dämmung, Solarenergie“ auf.

Datum: am 15.04.2026 gibt es von

Uhrzeit: 20:15 Uhr bis 21:15 Uhr

Inhalt: ein Rundumschlag zu allen wichtigen Themen rund um die Gebäudesanierung.

Anmeldungen erfolgen auf der Webseite der LEA unter www.lea-lb.de.

FREIWILLIGE FEUERWEHR OBERSTENFELD



ABT. OBERSTENFELD

Einsatzbericht

Einsatz Nr. 21 + 22/26

Einsatzart: B3 – Brandmeldeanlage

Am: 19.03.2026

Um: 07:32 Uhr + 11:11 Uhr

Anzahl der alarmierten Einsatzkräfte: 19 Mann

An- bzw. Ausgerückte Einsatzkräfte: 13 + 11 Mann

Ausgerückte Fahrzeuge: ELW, Drehleiter

Einsatzbeschreibung:

Nach Großbottwar zur Brandmeldeanlage wurden wir am Donnerstagvormittag mit der Drehleiter gerufen. Vor Ort konnte festgestellt werden, dass es sich um einen technischen Defekt der Brandmeldeanlage handelte und wir konnten wieder zurück nach Oberstenfeld.

Einige Zeit später fuhren wir wieder mit der Drehleiter zur gleichen Brandmeldeanlage nach Großbottwar. Auch dieses Mal war der Auslösegrund ein technischer Defekt. So konnten wir auch diesen Einsatz schnell beenden.

Einsatzdauer jeweils 1 Stunde

ALTERSFEUERWEHR

Altersabteilung

Am Montag, den 6. April 2026 findet die monatliche Zusammenkunft der Altersabteilung um 19:30 Uhr im Feuerwehrhaus Oberstenfeld statt.

J. Kori

BÜCHEREI



Karsamstag geschlossen

Wir haben am Karsamstag, den 4. April 2026 geschlossen. Ansonsten ist die Bücherei in den Ferien geöffnet und wir freuen uns auf Ihren Besuch.

JUGENDHAUS OBERSTENFELD



Regelmäßige Öffnungszeiten und Kontakt

Offener Betrieb (ab 12 Jahren)

Montag 16:00 – 20:00 Uhr

Dienstag 16:00 – 20:00 Uhr

Donnerstag 16:00 – 21:00 Uhr (Kochtag)

Freitag 17:30 – 22:00 Uhr

Kids Day (7 – 12 Jahre)

Mittwoch 16:00 – 18:00 Uhr

Mädchentreff (ab 10 Jahren)

Freitag 14:00 – 16:00 Uhr

Fußballtreff (7 – 12 Jahre)

Freitag 15:00 – 17:00 Uhr Schulsportthalle Lichtenbergschule Oberstenfeld

Bei Fragen sind wir unter 07062 | 267025 erreichbar oder Mobil unter 0176 | 11126143 und 0176 | 11126128.

Du möchtest uns schreiben? Hier unsere E-Mail-Adresse: jugendhaus@oberstenfeld.de



Programm März 2026

Mädchentreff

27.03. Osterhasen backen

Fußballtreff

27.03.

Programm April 2026

Kids Day

01.04. Osterplätzchen backen

08.04. Ostereiersuche

15.04. Spielenachmittag

22.04. Haarkreide

29.04. Spaziergang zum Spielfeld

Mädchentreff

03.04. *entfällt* (Karfreitag)

10.04. der Osterhase war da

17.04. Alpakawandern (14:30 - 18:30 Uhr, nur mit Voranmeldung!
8 Plätze)

24.04. Henna

Fußballtreff

17.04., 24.04.

SENIORENANGEBOTE IM BÜRGERTREFF

Gronauer Straße 1

Seniorenangebote im Bürgertreff Oberstenfeld – herzliche Einladung

Die Gemeinde Oberstenfeld lädt alle Seniorinnen und Senioren herzlich zu den beliebten Seniorennachmittagen im Bürgertreff ein.

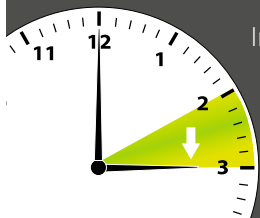
Die Treffen finden regelmäßig...

In den Osterferien findet kein Seniorennachmittag statt!

Seniorenvereinigung „Goldener Herbst“.

Neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind jederzeit willkommen.

SOMMERZEITUMSTELLUNG



In der Nacht vom **28. März 2026** auf **29. März 2026** wird die Uhr um eine Stunde vorgestellt.

Die Zeitumstellung findet nachts um 2:00 Uhr statt.

KINDERTAGESEINRICHTUNGEN



KINDERHAUS GRONAU



am 28. März 2026, 9:00 – 12:00 Uhr
vor dem Edeka Oberstenfeld

Kuchenverkauf des Elternbeirates des Kinderhaus Gronau - die Einnahmen werden für Projekte und Ausflüge der Gronauer Kinder eingesetzt.

Wenn möglich, können Sie gerne eigene Kuchenbehälter mitbringen! Vielen Dank.

SCHULNACHRICHTEN



LICHTENBERGSCHULE OBERSTENFELD



Verein der Freunde und Förderer der Lichtenbergschule Oberstenfeld



Einladung zur Jahreshauptversammlung 2026

Liebe Freunde des Fördervereins der Lichtenbergschule, schon wieder ist ein Jahr vorbei, die **Jahreshauptversammlung 2026** des Fördervereins steht wieder an.

Wir möchten euch deshalb im Namen des gesamten Vorstands zur diesjährigen Hauptversammlung einladen.

Die Versammlung findet am **Dienstag, den 12. Mai 2026, um 19:30 Uhr in den Räumen der Lichtenbergschule** statt.

Anträge zur Tagesordnung bitte bis 30.04.2026 schriftlich bei Mathias Büttner einreichen.

Wir freuen uns auf euer Kommen und einen regen Austausch! Mathias Büttner (1. Vorstand)

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Berichte (1. Vorstand, Kassier, Kassenprüfer)
3. Aussprache zu den Berichten
4. Entlastungen
5. Anträge
6. Bekanntgaben und Verschiedenes

HERZOG-CHRISTOPH-GYMNASIUM BEILSTEIN



Erfolgreiche Teilnahme am 39. Landeswettbewerb Mathematik – Baden-Württemberg

Christian Leidenfrost nahm erfolgreich am 39. Landeswettbewerb Mathematik des Landes Baden-Württemberg teil und konnte mit seinem mathematischen Verständnis und Spaß am Knobeln einen dritten Preis erzielen.

Der Landeswettbewerb Mathematik dient als schulübergreifende Form der Begabtenförderung. Er soll für Schüler*innen eine Anregung sein, ihre mathematische Begabung zu testen und weiterzuentwickeln. Dabei wird der Spaß am Entdecken und Knobeln gefördert.

Die Schulgemeinschaft gratuliert herzlich zu diesem tollen Erfolg und wünscht weiterhin viel Spaß und Begeisterung beim mathematischen Problemlösen. Mach weiter so, lieber Christian!

H. Kamin



Hr. Dr. Stadtfeld und Hr. Kamin bei der Preisübergabe

Foto: HCG Beilstein

MUSIKSCHULE MARBACH-BOTTWARTAL E.V.



Eines wird bleiben und das ist Musik, die von Herzen kommt und zu Herzen geht!

Tripple „N“: Neue Klänge! – Neues Gesicht! – Neue Geschäftsführung! Die Musikschule Marbach-Bottwartal und Judith Bergel schlagen ein neues Kapitel auf. Als neue Geschäftsführung leitet Judith Bergel seit dem 15.03.2026 die Musikschule und setzt auf Kontinuität und Innovation.

Als Sängerin wuchs sie im Mädchenchor am Dom zu Münster auf. Nicht zuletzt daher rührt ihre musikalische Verwurzelung, die sie

in den Folgejahren in verschiedenen Ensembles und Musikprojekten weiterführte. Studientechnisch prägten sie die Bereiche der Kulturwissenschaft und Europastudien an Universitäten in Deutschland, Spanien und den USA.

Nun blickt die Musikschule Marbach-Bottwartal erwartungsvoll auf eine facettenreiche, junge Frau, die das Gesicht der Musikschule neu inspirieren soll. Ein erster O-Ton von Frau Bergel klingt dann so: „Ich freue mich auf meine Aufgabe und danke meiner Vorgängerin, Frau Bärbel Häge-Nüssle, für das starke Fundament und die vielfältigen Möglichkeiten im Haus der Musik. Musik gehört in den Bereich der Kultur, die nach Essen, Trinken und Wohnen zu den Grundbedürfnissen des Menschen zählt. So möchte ich die Zeichen der Zeit aufgreifen und zum Klingen bringen, denn Musik kann viel zur Gesundung jedes Einzelnen beitragen. Ich bin bereit, packen wir es an!“

Gemeinsam mit Frau Bergel sind wir im Bewusstsein unterwegs, dass Musik ein „Lebens-mittel“ ist, das es zu pflegen und zu trainieren gilt. Auf diesem Weg freuen wir uns mit Frau Bergel als Geschäftsführung der Musikschule Marbach-Bottwartal voranzugehen.

Bei Fragen zum Angebot der Musikschule schreiben Sie gerne eine E-Mail an info@musikschule-marbach-bottwartal.de oder rufen Sie uns an unter 07144 21983.



Judith Bergel, neue Geschäftsführung der Musikschule

Foto: Musikschule Marbach-Bottwartal

Musikschule aktiv – herzliche Einladung

Sonntag, 19.04.2026, 11 Uhr, Erich-Kästner-Realschule Steinheim, Lehrerkonzert.



RIEDBACHSCHULE

Bundesfreiwilligendienstleistende/n gesucht!

Wir suchen eine/n Bundesfreiwilligendienstleistende/n für die Sekundarstufe ab September 2026 für das Schuljahr 26/27.

- Beschäftigst du dich gerne mit Kindern?
- Unterstützt du gerne Andere beim Lernen?
- Freust du dich über lachende Kinder?
- Bist du kreativ und/ oder sportbegeistert?
- Interessiert dich das Schulleben aus einer anderen Sicht?

Dann bist du bei uns genau richtig!

Wir freuen uns mehr von dir durch eine Bewerbung zu erfahren, ganz egal ob per **Post an: Schulstraße 23, 71711 Steinheim an der Murr** oder **E-Mail an: Poststelle@04116841.schule.bwl.de**

Bei Fragen stehen wir natürlich auch sehr gerne telefonisch (Tel. 07144/80090) zur Verfügung. Hinweis: Eine Unterkunft kann leider nicht gestellt werden.

Dein Schulleitungsteam von der Riedbachschule.



SCHULE AN DER LINDE

Schule an der Linde beteiligt sich an städtischer Markungsputzete

Inzwischen ist es zur Tradition geworden, dass sich die Schülerinnen und Schüler der Schule an der Linde an der Markungsputzete in Großbottwar beteiligten. Bei herrlichem Sonnenschein machten wir uns am Mittwoch vor der offiziellen Markungsputzete auf, um die Straßen um das Schulzentrum ein bisschen schöner und sauberer zu machen. Ausgestattet mit Warnwesten, Müllzangen, Eimern, Bollerwagen und Müllsäcken trafen sich alle Schülerinnen und Schüler am Schuleingang vor der Treppe. Unser Einsatzgebiet hatten wir im Vorfeld mit der Stadt abgestimmt, und die Schüler wurden in fünf Gruppen aufgeteilt.



Leider füllten sich unsere Säcke zunehmend mit diversen achtlos weggeworfenen Gegenständen. Neben Dosen, Flaschen, Chipstüten, Taschentüchern, Bonbonpapieren und Bäckertüten zählte am Ende des Tages ein völlig verbogenes und kaputtes Fahrrad sowie ein Einkaufswagen zu unserer traurigen Ausbeute. Es stimmt uns immer wieder nachdenklich, wie viele Dinge in der Natur und den Büschen landen, obwohl der Mülleimer keine 10 Meter entfernt ist ...

Zurück an der Schule stärkten wir uns mit Butterbrezeln. Ein Dank geht an den Bauhof, der uns für den Tag mit Müllzangen und Eimern ausgestattet hatte und an die Stadtverwaltung Großbottwar für die Butterbrezeln.



Fotos: Schule an der Linde

AMBULANTE DIENSTE

KRANKENPFLEGEFÖRDERVEREIN OBERSTENFELD E.V.

Diakonie und Bufdi

Ambulante Pflege: Diakoniestation Bottwartal e. V.
Tel. 07144 | 16061-0

Hauswirtschaft: Diakoniestation Bottwartal e. V.
Tel. 07144 | 16061-78

Seniorenmobil – Ambulante Altenhilfe

Sie müssen zum Arzt ...

Sie wollen zum Friseur ...

Sie sollten einkaufen ...

Sie möchten spazieren gehen ...

... und haben niemanden, der Sie fährt oder begleitet?

Gaby Schlesiger steht Ihnen montags, dienstags und donnerstags zur Verfügung.

Sie erreichen Frau Schlesiger unter Tel. 0157 89 29 72 36.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE OBERSTENFELD



Kontaktdaten

Internet: www.kirche-oberstenfeld.de

Pfarramt: Martin-Luther-Str. 4, Tel. 07062 - 54 77

Pfarramt I: Pfarrer John Walter Siebert

Pfarramt II: Pfarrerin Martha Siebert

E-Mail: Pfarramt.Oberstenfeld@elkw.de

Pfarramtssekretärin: Gaby Knoefel

E-Mail: Gemeindebuero.Oberstenfeld@elkw.de

Bürozeiten: Di 8.30 Uhr–12.00 Uhr und 14.00–17.00 Uhr, Mi und Do 8.30 Uhr–12.00 Uhr

Mesnerinnen:

Barbara Hartmann, Tel. 32 86 und

Natascha Kindsvogel, Tel. 90 22 66

Hausmeisterin Gemeindehaus: Sylvia Gleiter

Tel. 67 52 81, mobil 0162 9 40 59 26, montags frei

Wochentermine

Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene und gebe sein Leben zu einer Erlösung für viele. (Matthäus 20, 28)

Freitag, 27. März 2026

18.30 Uhr Abendgebet im Gemeindehaus

Gebet für die Gemeinde, Kranke und allgemeine Anliegen

20.15 Uhr Posaunenchorprobe

Sonntag, 29. März 2026 – Palmsonntag

10.00 Uhr Gottesdienst in der Dorfkirche – Pfr. John Walter Siebert

Predigttext: Markus 14,3-9 - Opferzweck: Jugendreferentin

10.00 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus

Mittwoch, 1. April 2026

13 – 13.30 Uhr Das Tafelmobil kommt! Infos unter Tel. 674096

Diakonin M. Herter-Scheck

18.30 Uhr Ökumenisches Friedensgebet im Gemeindehaus

19.00 Uhr Passionsandacht in der Dorfkirche – Pfr. John Walter Siebert

Opferzweck: Eigene Gemeinde

20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Gründonnerstag, 2. April 2026

19.00 Uhr Passionsandacht mit Abendmahl in der Dorfkirche – Pfr. John Walter Siebert

Es spielt der Posaunenchor. Opferzweck: Eigene Gemeinde

Karfreitag, 3. April 2026

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Dorfkirche – Pfr.in Martha Siebert

15.00 Uhr Musik zur Sterbestunde Jesu – „Duo Creuz“ – Stiftskirche

Vorschau:

Ostersonntag, 5. April 2026

5.00 Uhr Osternacht mit Abendmahl in der Peterskirche (siehe Hinweise)

7.00 Uhr Auferstehungsfeier auf dem Friedhof – Pfr. John Walter Siebert

Ab 7.30 Uhr Osterfrühstück im Gemeindehaus (siehe Hinweise)

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Dorfkirche – Pfr. John Walter Siebert

Predigttext: Lukas 24,36-49 - Opferzweck in allen Gottesdiensten am Ostersonntag: Ehepaar Moreno

Ostermontag, 6. April 2026

10.00 Uhr Gottesdienst in der Dorfkirche – Pfr. Ch. Hirschmüller

Predigttext: 1. Kor 15,19-28 – Opferzweck: Eigene Gemeinde

Mesnerdienst: 27.03.2026: Barbara Hartmann, Tel. 3286

28. + 29.03.2026: Natascha Kindsvogel, 902266

20.03. – 10.04.2026: Barbara Hartmann, Tel. 3286